Localisation und Complicationen

der

Puerperal-Erkrankungen.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doctorwürde

in der Chirurgie, innern Medicin und Geburtshilfe

vorgelegt

der hohen medicinischen Facultät

der Ludwig-Maximilians-Universität München

unter dem Präsidium von

Herrn Professor Dr. Otto Bollinger

von

S. Strauss

approb. Arzt aus Tauberbischofsheim (Baden).

MÜNCHEN

Akademische Buchdruckerei von F. Straub

1888.

Localisation und Complicationen

der

Puerperal-Erkrankungen.

Inaugural-Dissertation

zur

Erlangung der Doctorwürde

in der Chirurgie, innern Medicin und Geburtshilfe

vorgelegt

der hohen medicinischen Facultät

der Ludwig-Maximilians-Universität München

unter dem Präsidium von

Herrn Professor Dr. Otto Bollinger

von

S. Strauss

approb. Arzt aus Tauberbischofsheim (Baden).

MÜNCHEN

Akademische Buchdruckerei von F. Straub

1888.

Digitized by the Internet Archive
in 2026

https://archive.org/details/IA41548316_0204

Seiner theuern Mutter

in Liebe gewidmet

vom Verfasser.

Localisation und Complicationen der Puerperal-Erkrankungen.

Das Weib steht in der Geburtszeit, und noch mehr im Wochenbette gewissermassen auf der Grenze zwischen Gesundheit und Krankheit. Bei keiner andern normal physiologischen Leistung wie während obiger Perioden besteht ein solch wechselnder Kampf zwischen den guten und bösen Kräften der Natur. Heute noch ist das schwangere Weib im Vollbesitze des Wohlbefindens, und morgen schon im Wochenbett kann ein überraschender Wechsel des Gesundheitszustandes eingetreten sein. Es sind eben bei keinem andern physiologischen Vorgang im menschlichen Organismus so viele Pforten für die Einwirkung schädlicher Kräfte geöffnet wie bei der Geburt und noch mehr im Wochenbett des Weibes.

Vor allem sind die Genitalien durch ihre Communication mit der Luft und durch ihr Secret dazu angethan, Infections-Stoffe in den Körper aufzunehmen, die hier das grösste Unheil anrichten können. Schon in der Kreissenzeit während der Eröffnungsperiode finden Veränderungen im Genitalkanale statt, welche die Aufnahme von gewissen Noxen unterstützen. Durch die Verschiebung des untern Uterinsegments am Ei wird ein Theil der Membrana decidua im schwangern uterus abgelöst, indem er am Ei haften bleibt. Es werden also im Umfange des untern Uterinsegmentes die tiefern Lagen der Schleimhaut blossgelegt und nach der Ausstossung des Eies ist die innere Gebärmutterfläche wund. Die massenhaft während der Schwangerschaft entwickelten Lymph- und Blutgefässe sind blossgelegt und jeder Zeit fähig, infectiöse Substanzen, sei es, dass diese

direkt von der Luft herrühren oder durch die Finger und Instrumente des untersuchenden Arztes oder der Hebamme zugeführt werden, rasch zu resorbiren. In höherm Grade als die Innenfläche des uterus disponiren die Verletzungen am äussern Muttermund, in der Scheide und am Scheideneingang, die ja bei der Geburt ohne Ausnahme vorkommen, Risse im Damme zum Eindringen von Schädlichkeiten. Im Scheideneingang selbst wieder sind es die Stellen hauptsächlich im Umfange der Harnröhre und im Grunde der Clitoris. Diese Gegenden sind gerade desshalb so gefährlich, weil sie in offener Berührung mit der Atmosphäre stehen, und viel leichter noch als die blossgelegte innere Uterin-Fläche der Zersetzung ihrer Secrete und damit der Entwicklung septischer Stoffe ausgesetzt sind. Ferner sind die Lochien in Folge der etwas gekrümmten Form des Geburtskanals leicht geneigt, sich hier zu stauen und sammt den Resten der Decidua und der Eihäute bei der im Wochenbett etwas erhöhten Temperatur sich zu zersetzen und damit weiteres Unheil anzurichten. Aber auch von anderer Seite ist die Wöchnerin bedroht. Vor Allem von Erkältung. Schon während der Entbindung wird die unvermeidliche Entblössung und auch im Wochenbett selbst die starke Hautthätigkeit und manchmal die allzu profuse Milchsekretion der Brüste, wobei das Hemd der puerpera gewöhnlich durchnässt wird, dazu beitragen, bei der geringsten Zugluft eine schnelle Abkühlung des Körpers und dadurch die Folgeerscheinungen der Erkältung herbeizuführen. Auch der oft überreichliche Blutverlust bei der Geburt legt den Grund zur Schwächung des Körpers, zur Blutarmuth und zur Entwicklung von Tuberculose, Carcinose und anderen Leiden. Ferner ist die geringste Anstrengung im Wochenbette, das zu frühe Verlassen desselben nur zu häufig die Ursache von Lagenveränderungen der innern Genitalien, Uebel, die Jahre lang sowohl bei den wohlhabenden als auch den geringeren Ständen angehörigen Frauen des Lebens Freude schmälern und verderben. Die Verletzungen der Brüste durch das Saugen der Neugebornen kommen ebenfalls sehr häufig vor und verursachen Entzündungen, manchmal unerträgliche Schmerzen und eine gesteigerte Reizbarkeit des Nervensystems. Schliess-

lich wollen wir noch der leider heutzutage so verbreiteten Hysterie, die gerade häufig genug aus der Schwangerschaft und dem Wochenbette datirt, und der veränderten Gemüthsstimmung, die oft in die schlimmsten Geistesstörungen ausartet, und während der Kreissenzeit namentlich gern entsteht, gedenken.

Wir sehen also, dass die Aetiologie der Wochenbetterkrankungen eine reichhaltige ist.

Unsere Aufgabe ist es, in Folgendem die einzelnen Puerperal-Erkrankungen, wie sie sich lokalisiren und mit andern Leiden kompliciren, statistisch aus dem Sektionsmateriale vom Münchener patholog.-anatomischen Institute, die letzten zehn Jahrgänge umfassend, zu schildern.

Ia. Septische Erkrankungen

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum, Parametrium
1	28 J.	—	—	—	—
2	40 J.	Uterus	Uterus bis über den innern Muttermund krebsig zerstört.	—	Peritonitis purulenta
3	36 J. † 3 Wochen p.p.	Peritoneum	Salpingitis sinistra	—	Peritonitis purulenta
4	24 J. † 4 Tage p. p.	Uterus	Endometritis diphtheritica	—	Peritonitis
5	21 J.	Uterus	Metrophlebitis	—	Allgemeine Peritonitis
6	28 J.	Vagina und Uterus	Metrophlebitis Ulcera vaginae	—	—
7	28 J. † 12 Tage p. p.	Uterus	Endometritis diphtheritica	—	—
8	24 J.	Uterus	Endometritis diphtheritica. (Vaginalportio wie geschwürig zerfressen.) Metrophlebitis	Allgemeiner leichter Hydrops. Weisse Fettnieren. Pyoemische Keile in den Nieren	—
9	22 J.	Uterus	Endometritis und Perimetritis	—	Parametritis
10	34 J.	Uterus	Fettdegeneration uteri, Risse im äussern Muttermundrande, Ovarien etwas ödematös. Substanz brüchig durch Fettdegeneration.	Nieren cyanotisch grösser, verdickt. Starkes Oedem der Beine	—
11	28 J.	Vagina	Scheidenriss, Metrophlebitis Linke Ovarium liegt am Eingang ins kleine Becken auf dem Psoas auf u. ist zwischen S. romanum und dem uterus gelagert.	Nieren vergrössert blass, brüchig	retroperitoneale Abscessbildungen
12	27 J.	Uterus	Leichtes Oedem der Schamlippen	Leichtes Oedem an den untern Extremitäten. Blasse Muskulatur. Eiter in vordern Augen kammer. Ecchymose in Conjunctiva bulbi dextra. Nieren gross, blass brüchig. In der Rindensubstanz Keile embolischer Natur. An der linken Niere sitzt eine ebenfalls vergrösserte Nebenmilz auf	—
13	29 J. † 17 Tage p. p.	Uterus	Metrophlebitis	—	—
14	19 J.	Vulva	Perimetritis. Klaffende Symphyse. Symphysen-Knorpel geröthet	—	Parametritis, Peritonitis purulenta

(Septicaemie und Septico-Pyaemie).

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
—	Multiple Lungenabscesse und Jaucheherde in den Lungen.	—		
Keile in der Milz	—	Fettherz		
—	—	—		
Milzkeile	Pleuritis fibrinosa Pleuritis	Lymphangitis	Schädeldach blutreich	
—	Pleurifis fortgeleitet haemorrh. Infarct im Unterlappen pulm. sin.	Zerfallener Thrombus in der rechten Vena spermat.	Schädeldach und Gehirnsubstanz blass,	
—	Doppelseitige Pleuritis, Jauchige Abscesse in beiden Lungen.	Thrombus venae spermat. dextr.	Gehirnhaut mässig injicirt	
-	—	Lymphangitis	—	Uterus über Mannsfaust gross
Pyämische Keile in der Leber	Pyämische Keile in der Lunge. Lungengangrän. Pleuritis dextra.	—	--	Eklampsie
-	—	Phlebitis, Lymphangitis. Ausgeprägte Thrombose der Vena spermat. dextr.		Conj. vera 8, 7.
--	Embolische Lungencavernen, linksseitige Pleuritis	Jauchig zerfallener Thrombus in vena cava inferior und vena spermat.	—	Uterusgrund reicht bis zum äusseren Muttermund 10 cm
Milz vergrössert, stellenweise mit Faserstoff überzogen. Diesen Stellen entsprechend ein ziemlich tief gehender gelbweisser embolischer Herd. Leber vergrössert.	Doppelseitiger Hydrothorax.	Herzmuskel weich, Pericard getrübt. Hydropericard	..	Anwendung des Kephalothryptors uterus über faustgross
Milz beträchtlich vergrössert. Faserstoffbelag zum Theil auf der Kapsel. In derselben verschiedene embolische Herde, zum Theil gelbweiss, darunter von Stecknadelkopf- bis Wallnussgrösse	--	An den Aorta Klappen befinden sich frische warzige Excrescenzen, mehr in Fläche als Höhe nagend. Phlebothrombose und Lymphangitis	Trübe Arachnoidea vermehrte Flüssigkeit subarachnoideal	Uterus Kindsfaustgross
Milz beträchtlich vergrössert	Allgemeine Anämie			
Keile in der Milz	Keile in der Lunge	Lymphangitis		

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
15	36 J. † 36 Stunden p.p.	Unbekannt. Pat. hatte schon vor Sprung der Eihäute einen Schüttelfrost	—	Rechte Harnleiter ausgedehnt	Geringes Eiterexsudat in der Bauchhöhle
16	22 J. † 3 Wochen p.p.	Uterus	Endometritis Metrophlebitis	—	—
17	24 J.	Genitalien	—	—	Peritonitis lymphangitica
18	19 J.	Genitalien	—	—	Peritonitis lymphangitica
19	25 J.	Uterus	Metrophlebitis	—	—
20	33 J.	Genitalien	—	—	Eitrig-jauchige Peritonitis
21	26 J.	Uterus	Endometritis. Linke Ovarium m. l. Tube in Gegend d. linea innominata verwachsen	Embolische Keile in der rechten Niere	Diffuse eitrige Peritonitis
22	38 J.	Uterus	Endometritis ulcerosa	Embolische Keile in den Nieren, embolische Abscesse in beiden Vorderarmen	—
23	29 J.	Colon	Dammriss	Nephritis parenchymatosa, Erweiterung der Ureteren	—
24	24 J.	Damm	Dammriss mit septischem Belag. In beiden Ovarien zahlr. iche kleine Cystchen	—	—
25	31 J. I. p. † 40 Tage p.p.	Mastdarm	—	—	—
26	24 J.	Uterus	Nekrotische und jauchige Endometritis am Placentar-Ansatz	Herpes labialis. Trübe Schwellung der Nieren	—
27	35 J.	Uterus	Endometritis puerperalis, beide Ovarien stark vergrössert	Trübe Schwellung der Nieren, haemorrh. seröse Infiltration der Unterextremität, bedingt durch frische u. ältere Thromben in den Venen dieser Extremit.	—
28	29 J.	Bauchwunde nach Ovariotomie	Linkes Ovarium mandelgross	Fettdegeneration der Nieren	Peritonitis purulenta
29	24 J.	Endometrium	Endometritis	Fettige Degenerat. der Nieren	Peritonitis suppurativa

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
—	—	Fettanlagerung am Herzen. Lymphangitis	—	Uterus über kindskopfgross aus dem kleinen Becken ragend
Grosse Milz, Fettleber	Doppelseitige Pleuritis. Häufig jauchig zerfallene Thromben und embolische Keile in beiden Lungen	—	Verknöcherung der Hirnsichel in ihrer vordern Partie.	Abortus. Uterus faustgross II p.
Milz vergrössert	—	Vermehrtes Serum im Herzbeutel	Puerperale Osteophyten in beiden Stirnbeinen	Uterus faustgross
—	—	—	Gehirnhäute blutreich	Uterus ragt fast noch bis zum Nabel in die Höhe
Leber vergrössert	Embolische Herde hauptsächlich in der rechten Lunge. Eitrige Pleuritis rechts	Phlebothrombose in linker vena spermatica		
—	—	Vermehrtes Serum im Herzbeutel	—	Plattes rhachit. Becken. Conj. vera. 7, 1 Kephalothrypsie, uterus Kindskopfgross
Milztumor	—	Im Herzbeutel bedeutend vermehrte Flüssigkeit	—	Partus immaturus. Akuter Gelenkrheum. am l. Fassgelenk
—	—	—	—	Allgemeine Anämie. Placenta praevia
Fettleber. Dysenterie des Colon	Rechtseitige Pleuritis. Beiderseitige Pneumonie	—	Hochgradiges Oedem Anaemie cerebri	
Milztumor	Chronisches Oedem der Lungen, beiderseitiger Hydrothorax	Hydropericard. Septische Endo- und Myocarditis	—	Uterus um das Doppelte vergrössert
Geschwüre im Mastdarm	—	Eitrig zerfallene Thromben in beiden Crural-Venen	Hirnödem	Uterus ums Dreifache vergrössert
Trübe Schwellung der Leber, Milztumor	Pneumonia crouposa, pulm. dextr. 14 tägige rothe Hepatisation. Verschleppte Resorption. Abscedirung im Unterlappen. Eitrige Pleuritis	Endocarditis ulcerosa (mycotica) der Aorten Klappen und Bicuspidalis. Mycotische Myocarditis fortgeleitet vom Endocard der Aorta Klappen	Eitrige Lepto-Meningitis	Uterus ums Doppelte vergrössert, künstliche Lösung der Placenta im Leben abortus
Trübe Schwellung der Leber	—	—	Hirnödem	
Fettdegeneration der Leber	—	Fettdegeneration des Herzens	—	Uterus ums Dreifache vergrössert
Fettdegeneration der Leber. Eitriger Abscess in der Milz	—	Phlebitis		

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
30	21 J.	Uterus	—	Schwellung der Nieren, Abscesse im Sternoclavicular-Gelenk	—
31	23 J.	Uterus	Riss im collum uteri	Geschwüre in der Blase. Verjauchung des Zellgewebes zwischen Blase und uterus	—
32	24 J.	Uterus	Phlebitis purul. der Uterus-Venen. Linkes Ovarium enthält eine wallnussgrosse Dermoid-cyste mit Haaren. Rechte Tube erweitert mit Eiter gefüllt.	Abscess im rechten Kniegelenk und linken Handgelenk	Peritonitis puerperalis
33	34 J.	Uterus-Schleim-haut	Diphteritische Endometritis	Ein Nierenkeil	—
34	?	Endometrium	Endometritis puerperalis	—	—
35	30 J.	Uterus	Diphtherie der Uterus-Schleimhaut. Die Ränder des Uterus-Mundes mit dem Scheidengewölbe verwachsen	Fettdegeneration der Nieren	—
36	30 J.	Uterus	Metritis, Perimetritis puerperalis	—	—
37	27 J. † 7 Tage p. p. in Folge 1 eklampischen Anfalles	Uterus	Endometritis puerperalis	Diphtherie der Blasenschleimhaut	—
38	30 J.	Uterus	Uterus einzelne kleine Schleimhaut-Risse.	—	—
39	17 J.	Endometrium	Jauchige Endometritis puerperalis und Salpingitis	Multiple metastatische Abscesse in beiden Nieren	Abgesackte jauchig eitrige Peritonitis besonders in Umgebung des uterus des rechten Ovarium und Coecum. Perforation in Coecum
40	23 J.	Mastdarm und Scheide	Operirte Mastdarm. Scheidenfistel nach Geburt mit Zurückbleiben von 3 Mastdarmfisteln. Beckenabscess	Pyämische Embolie der Nieren	—
41	23 J. † 4 Tage p. p.	Uterus	Endometritis puerperalis	Hydronephrose der rechten Niere mit Erweiterung des rechten Ureter	Peritonitis suppurativa
42	23 J.	Endometrium	Endometritis puerperalis diphtheritica	Metastatische Abscesse renum. Perisplenitis sero-fibrinosa. Trübe Schwellung der Nieren	Peritonitis

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Schwellung der Leber	Abscesse in den Lungen. Eitrige Pleuritis beiderseits			
Verfettung der Leber				
—	—	—	—	Uterus über faustgross
Leber vergrössert	Catarrhalische Pneumonie im linken Oberlappen	Im Herzbeutel ziemlich viel seröse Flüssigkeit	—	Uterus über kindskopfgross
Fettleber	Pneumonie des rechten Oberlappen	Myodegeneratio		
Fettleber				
Milz gross	Im untern Theil der beiden Lungen mehrere erbsen- bis haselnussgrosse Eiterherde	Im Herzbeutel vermehrte Flüsssigkeit	—	Uterus kindskopfgross
Embolien in der Leber	—	-	Apoplexie im l. Sehhügel. Punktförm. Haemorrhagien in beiden Streifenhügeln u. im Kleinhirn	Vor und nach der Geburt bestanden heftige eklamptische Anfälle. Uterus 16 cm lang
Leber schlaff, Milz erweicht	—	Herzmuskel schlaff	Hirn etwas ödematös	Uterus über kindskopfgross
—	Lungenödem	Allgemeine Anämie	—	abortus. Höhe des uterus 12 cm.
—	-	Stenose der Mitralis		
Milztumor; Leber Milz und Nieren von Fäulnissgasen durchsetzt	—	Lymphangitis und Phlebitis	—	Conj. vera 8,2. Zange und Perforation des Kindes
Metastatische Abscesse in Milz, Leber, embolischer Infarkt des Dünn- und Dickdarms. Trübe Schwellung der Leber und Milz, Milztumor	Pleuritis links	Metastatische Abscesse imHerzmuskel. Thrombose der Uterinvenen. Endocarditis dyphtheritic. valvul. Bicuspidalis. Leichte Stenose der Bicuspidalis.	—	Uterus ums dreifache vergrössert. abortus

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
43	34 J. † 4 Wochen p.p.	Endometrium	Endometritis puerperalis	Anämie	Peritonitis
44	42 J. † 8 Wochen p.p.	Endometrium Phlebitis p. p.	Thrombose der Uterusvenen. Eitrige Oovoritis	Leichter Grad von Schrumpfniere	—
45	38 J.	Uterus	Endometritis. Metritis	Icterus. Rechte Niere bedeutend vergrössert.	—
46	26 J. † 2 Wochen p.p.	Uterus	Abscesse in den breiten Mutterbändern rechts.	Icterus. Trübe Schwellung der Nieren. Pyämische Metastasen in der linken Niere	Retroperitonealer Abscess längs der rechten Psoas
47	32 J. † 42 Wochen p.p.	Uterus. An der Wand uteri ein haselnussgross. Fibrom	Endometritis puerperalis	—	Eitrige Peritonitis
48	? † 2 Tage p. p.	Muttermund war dilatirt worden. Becken unsymmetrisch gebaut. Symphyse steht 4 ctm rechts von Mittellinie	—	Nieren vergrössert	—
49	?	Vagina	Ruptura vaginae mit septischer Infiltration der Wundränder. Endometritis puerperalis	—	Phlegmone des Beckenzellgewebes mit Fortpflanzung auf die vordere Bauchwand. Phlegmone des retroperitonealen Zellgewebes und hinterer Bauchwand. Eitrige Peritonitis
50	36 J.	Uterus	Metrophlebitis puerperalis mit ausgedehnter Thrombenbildung im rechten Plexus pampiniformis. Fortsetzung der Thromben in vena spermat. dextra. Puriforme Einschmelzung der einzelnen uterus Thromben	—	—
51	23 J. † 7 Tage p. p.	Sexualtractus	Diphth. Auflager. d. Schleimhaut des Sexualtractus in puerperio. Eitrige Infiltrat. d. Uterus-Wandung	Trübe Schwellung der Nieren	Serös-fibrinös-eitrige Peritonitis. Meteorismus

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Ausgedehnte Milzkeile	Lungen normal	Lymphangitis eitrige. Thrombose der vena cruralis sinistra mit Zerfall des Thrombus	—	Uterus ums Vierfache vergrössert
—	Linkseitiger Pneumothorax. Rechtseitiges Emphysem. Entstehung einer sero-fibrinösen Pleuritis	Thrombose der linken vena cruralis	Frische Pachymeningitis interna	partus immaturus uterus ums Dreifache vergrössert
Milz bedeutend vergrössert, ebenso die Leber	—	Lymphangitis purulenta. Venenthromben an den Unterschenkeln. Blutiges Transudat im Herzbeutel	—	Uterusfundus reicht bis zum Promontorium. Wahrscheinlich Infection ante partum. Vorgeschrittene Fäulnissorgane
Milz vergrössert	Pyämische Metastasen in der rechten Lunge	Im Herzbeutel 30 gr. Serum. Thrombose der rechten vena spermatica interna bis in deren Einmündung in die vena cava	Pachymeningitis interna	partus immaturus uterus 10 cm. lang
Milztumor. Alte Milzkeile	—	Herz vergrössert. Im Herzbeutel 150 gr Serum	—	4. partus operativ
Milz vergrössert, Leber ebenfalls	—	—	—	Hochgradig vorgeschrittene Fäulniss des ganzen Körpers, uterus bis Nabelhöhe reichend
—	—	EitrigeLymphangitis, Eitrige Pericarditis		
Fettleber	Embolischer Infarkt im Unterlappen der rechten Lunge. Bronchitis beider Unterlappen. Hydrothorax links	Leichte Endocarditis der Bicuspidalis	Leichtes Hirnödem	Uterus 1½ Mannsfaustgross Hochgradige allgemeine Anämie
—	—	Enge Aorta	—	Uterus reicht 17 cm oberhalb der Symphyse

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
52	34 J.	Endometrium	Endometritis puerperalis	Trübes Oedem und beginnende Phlegmone der untern Extremitäten, sowie des Vorderarms. Aeltere narbige unregelmässige partielle Atrophie beider Nieren. 1 Niere war grösser	—
53	18 J. † 8 Tage p. p.	Endometrium	Endometritis puerperalis	—	Peritonitis fibrinosa purulenta
54	20 J.	Introïtus vaginae. Endometrium	Excoriationen und ulcera im introïtus vaginae. Vaginitis und Endometritis diphtheritica. Metritis purnlenta. Thrombose der Venen d. lig. later. u. d. Zweigvenen der vena crur.	Trübe Schwellung der Nieren	—
55	28 J.	Endometrium.	Jauchige hämorrhagische Endometritis. Metrolymphangitis purulenta. Ovarien beiderseits ums Doppelte vergrössert.	Trübe Schwellung der Nieren	Beginnende sero fibrinöse Peritonitis
56	40 J. † 14 Tage p. p.	Genitalien	Metrolymphangitis ichorrhosa puerperalis	Morbus Brightii	Abgesackter Eiterherd im kleinen Becken. Peritonitis sekundärer Natur
57	39 J.	Endometrium	Endometritis puerperalis nach Frühgeburt. Uterusfibroide	—	Eitrige Peritonitis. Stark vorgeschrittene Fäulniss sämmtlicher Organe
58	40 J. † 14 Tage p. p.	Genitalien und Damm	Damm- und Symphysen-Riss. Jauchig-dyphth. Colpitis, Endo-Perimetritis	Jauchige Abscesshöhle im Symphysen-Spalt.	Ascites, Anasarca
59	41 J. † 11 Tage p. p.	Uterus	Carcinoma uteri. Endometritis puerperalis Thrombose der Uterus, Venen und der Venen des link. lig. lat.	—	Jauchiger Abscess im linken Douglas-Raum.
60	21 J. † 12 Tage p. p.	Uterus	Endometritis puerperalis sept. Ovarien etwas vergrössert	Nieren vergrössert	—
61	21 J. † 8 Tage p. p.	Uterus	Endometritis, Metritis puerper.	Metastat. Abscess an den Rippenknorpeln der II. Rippe. Schwellung d. Nieren	Peritonitis fibrinosa purulenta

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Bedeutender Milztumor. Lebervergrösserung	–	Recidivirende verrucöse und fibrinöse Endocarditis, der Bicuspidalis Cor adiposum. An den untern Extremitäten finden sich in den kleinen Venen thrombotische Verstopfungen	–	Uterus kindskopfgross
–	–	–	–	Allgemeine Anämie, uterus 15 cm hoch. Patientin hatte in der Eröffnungsperiode 6 eklampt. Anfälle
Trübe Schwellung der Leber und Milz	Oedem und embolische Infarkte der Lungen, geringes pleuritisches Exsudat	Thromben im linken Ventrikel	–	Uterus 8 cm über der Symphyse
Milztumor, trübe Schwellung der Leber	Hämorrhagische Lungeninfarkte. Alte Adhäsiv-Pleuritis links. Cavernen-Bildung in der linken Spitze, desgleichen mit Cirrhose-Bildung rechts			Uterus kindskopfgross
Perforation des Eiters in Coecum, Colon und Mastdarm. Trübe Schwellung d. Leber	Hypostatische Pneumonie des linken Unterlappen	Endocarditis fibrosa et verrucosa der Bicuspidalis und Aorta-Klappen	–	Hochgradige Anämie. Soor des Mundes Uterus faustgross, etwas nach rechts verdrängt Pat. hatte 13 mal geboren.
–	–	–	–	Frühgeburt. Uterus kindskopfgross
–	Embolische Keile in beiden Lungen. Alte Adhäsiv-Pleuritis	Jauchige Endophlebitis venae spermat. sinistrae	–	Uterus 2 faustgross
–	Thromben und jauchiger Zerfall, embolische Herde in beiden Lungen. Pleuritis rechts, beginnende Pleuritis links	–	–	Uterus ragt über Symphyse vor. Wendung auf Fuss
Milztumor	Metastatische eitrig-fibrinöse Pleuritis links	–	–	I. p. Uterus reicht bis 2 Finger breit unterhalb des Promontor. Complicat. mit Scharlach im Wochenbett
Schwellung der Leber und Milz	–	Endophlebitis hypogastr. sin.	–	partus praematurus

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
62	37 J. † 6 Wochen p.p.	Eitrig-jauchige Uterinvenen Thrombo-Phlebitis	—	Trübe Schwellung der Nieren	Umschriebene Peritonitis. Phlegmone des retroperitonealen Bindegewebes, ausgehend von Periphlebitis der vena spermat. inter. sinistr.
63	21 J.	Uterus	Endometritis u. Metritis. Abscess in der Wand der linken Uterus-Hälfte	—	Peritonitis sero-fibrinosa
64	28 J. † 18 Tage p. p.	nicht nachweisbar	Uterus frei	—	Enteritis
65	24 J.	Genitalien	Endometritis u. Metritis puerp. Jauchiger Zerfall der Placenta-Reste an der hinternUterus-Wand. Markstückgr. Geschwür an der hintern Cervix-Fläche. Von hier Thrombosirung einer gr. Uterinvene	Jauchige Phlegmone am rechten Oberschenkel längs des Sartorius	Multiple Abscesse in den seitlichen Uterus-Falten, besonders links
66	? † 10 Tage p. abort.	Uterus	Endometritis puerp. ichorosa u. necrotic. Metritis. ulceröses Uterus-Fibro-Myom.	Trübe Schwellung der Nieren	—
67	25 J.	Genitalien	Jauchige Endometritis mit theilweiser Verjauchung und Verschorfung der Weichtheile in Folge von Zerreissung des Cervix bis zur Serosa des Peritoneum	Nekrotisirende Cystitis	Jauchige retroperitoneale Phlegmone im Zellgewebe des kleinen Beckens. Leichte Pelvio-Peritonitis
68	25 J.	Endometritis	Endometritis puerperalis	Eitrige Entzündung des Zellgewebes an den Handgelenken	Peritonitis purulenta
69	30 J. † 4 Wochen p.p.	Marantische Thrombose des rechten Ventrikels	—	—	—
70	37 J. † 20 Tage p. p.	Uterus	Carcinoma cervicis uteri in jauchigem Zerfall	—	—
71	29 J.	Uterus	Metrolymphangitis puerperal. (post abortum) Cyste im link. Parovarium.	—	Eitrige nekrotische Peritonitis nach Metro-Lymphangitis
72	30 J. † 4 Woch. p. p.	Uterus	Endometritis puerperalis. septica. Ovarium rechts um die Hälfte vergrössert	Abscesse an den Unterschenkeln Synovitis purulenta der Handgelenke. Trübe Schwellung der Nieren	—

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Milztumor, Trübe Schwellung der Leber	—	Thrombo-Phlebitis der vena spermatica int. sin. Fortsetzung der Thromben auf l. Nierenvenen und vena cava inferior. Herzverfettung	—	Im Leben polyarthritis septica nachgewiesen. Uterus halb faustgross
Trübe Schwellung aller Unterleibsorgane	Pleuritis sero-fibrinosa links. Alte totale Adhäsions-Pleuritis rechts	—	—	Uterus reicht bis zum Promontorium
Milztumor, trübe Leberschwellung	—	—	—	abortus
Milztumor	Beginnende hypostat. Pneumonie im rechten Unterlappen. Starkes Lungenödem links	—	—	Uterus fast kindskopfgross
Milzkeile, Milztumor, Trübe Schwellung der Leber	Leichte Bronchitis, trockene Pleuritis, beginnende hypostatische Pneumonie in den Unterlappen	Lymphangitis mit abgesakten eitrig. Exsudat. Metastat. acute Endocarditis der Aorta-Klappen Dilatation ventriculi dextri	Haemorrhag. acute Pachymeningitis über den rechten Stirnlappen. Hirnödem	abortus. uterus faustgross Hochgradige allgemeine Anämie
—	Pleuritis purulenta beiderseits			
—	Embolische Thrombose beider Lungenarterien	Hochgradiges Fettherz	—	Uterus 1/2 faustgross.
Milztumor	Multip. Lungengangrän sekund. in Folge von Jauche-Metastasen in beid. Lungen. Pyo-Pneumothorax. Linkseitiges Empyem	Phlebitis diphtherit. in beiden venae hypogastricae. Alte Adhäsiv-Pericarditis. Dilatation der Herzhöhlen	—	Allgemeine Adipositas. Arterielle septiforme Infection
—	—	Allgemeine Anämie	—	abortus. Uterus 8 cm hoch
Milztumor mit Infarct. Trübe Schwellung der Leber	Infarct in der rechten Lunge. Emolie verschiedener Lungen-Arterien-Aeste	Thrombose der vena saphina magna. beiderseits wandständige Thromben im rechten Herzen	—	Zangengeburt

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
73	38 J. † 46 Tage p. p.	Von Abscesshöhlen	—	Multiple jauchige Abscesshöhlen mit Gangrän des Zellgewebes und der Muskeln am Kreuzbein, ferner beider Oberschenkel. Suppurative Nephritis. Multiple Nierenabscesse	—
74	32 J.	Vaginal-Portio. Jauchige Metritis	Carcinoma portio vaginalis. Perforation des vordern und hintern Scheidengewölbes	Multiple Infarcte der Nieren. Trübe Schwellung der Nieren und Leber. Haemorrhagien der Blase	Malignes Oedem des subperitonealen Zellgewebes mit Peritonitis
75	23 J.	Uterus	Thrombose der Uterin-Venen	Trübe Schwellung der Nieren mit Pelvio-Peritonitis adhaesiva. Anasarca der Unterextremitäten. Icterus	Pelvio-Peritonitis adhaesiva
76	30 J.	Uterus	Metrolymphangit. Orificiales ulcus, ausgehend von flachen Einrissen d. äuss. Muttermundes, namentl. l. Recht. Ovarium mit Umgebung verwachs. serös blut. infiltrirt. l. Ovar. feigengross	Trübe Schwellung der Nieren. Hydronephrose rechts	—
77	30 J.	Uterus	Oberflächliche Nekrose und Ulceration auf der uterus-Schleimhaut Pyosalpinx	—	Eitrige Peritonitis
78	28 J.	Endometrium	Endometritis puerperalis	—	Peritonitis purulenta
79	33 J.	Endometrium	Endometritis diphtheritica puerperalis mit secundärer Metrophlebitis und Lymphangitis septica. Eitrige Parametritis	Trübe Schwellung der Nieren	Diffuse Peritonitis purulenta
80	38 J. † 2 Mon. p. p.	Peritoneum	—	Alte Granular-Atrophie der Nieren. Psoas-Abscess links mit Senkung in die Schenkelmuskeln. Sekundäre Phlebitis und Thrombose der Bauchvenen	Peritonitis
81	24 J. † 10 Tage p. p.	Genitalien	Endometritis puerperalis ichorosa. Metrolymphangitis purulenta	Trübe Schwellnng der Nieren, Erysipelas faciei	Eitrig fibrinöse Peritonitis

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Milz vergrössert	—	Eitrig-jauchige Atrophie und Fettdegeneration des Herzens	—	Arthritis am Fussgelenk
Milztumor	Lungen-Emphysem	Thrombose einer kleinen Pulmonal-Arterie		
Stauungsleber und Milz	Septische Pneumonie des linken Unter-Lappen. Mässiges Lungenödem beiderseits. Hydrothorax	Wandständige zerfallene Thromben im dilatirten rechten Ventrikel. Embolie mehrerer Lungenarterien-Aeste mit frischen Infarcten. ZerfallendeThromben im l. Vorhof und Dilatation d. l. Ventrik.		
Leichter Milztumor Trübe Schwellung der Leber	Sekundäre Pleuritis rechts	Cor adiposum. Fettdegeneration des Herzmuskels	Oedem cerebri	Uterus mannsfaustgross Länge 16 cm
Fettleber	Phthisis pulmonum mit Cavernen	Thrombose der Pulmonal-Arterien, offenes foramen ovale		
Milztumor. Altes vernarbtes Magengeschwür	Pleuritis purulenta beiderseits, Compression beider Unterlappen			
Trübe Schwellung der Leber. Mässiger Milztumor	Adhäsion der rechten Lunge, Narben und Kalkherde in der linken Lungenspitze	Thrombose der linken vena spermat. Cor adiposum	—	Uterus steht 2 Finger über dem kleinen Becken
Trübe Leberschwellung, leichte Fettleber	Beginnende Bronchopneumonie. Lungenödem. Thrombose der rechten Lungenarterie. Alte Adhäsiv-Pleuritis	Mässiges cor adiposum nach Ventrikel-Hypertrophie. Adhaesiv. Pericarditis	Hyperostose des Schädeldaches. Hochgradige Gehirn-Anämie mit Oedem	Allgemeine Anämie und Oedem 10.partus. uterus etwas vergrössert
Enteritis septica, trübe Schwellung der Leber	Doppelseitige Pleuritis sero-fibrin-haemorrhag. Lungenödem	Dilatatio ventriculi dextri	Hyperostose u. Sclerose des Schädeldaches Oedem und Anämie cerebri, alte Pachymening. adhaesiva	Uterus mannsfaustgross Erysipelas faciei

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
82	26 J.	Ausgang Thrombose der Venen des plexus pampiniformis beiderseits	Ulceröser Defekt der rechten Scheidewand nahe dem Introitus	—	—
83	29 J. † 3 Wochen p.p.	Uterus	Risse im äussern Muttermund, Metrophlebitis	Weisse Niere. Colloidcyste der Thyroïdea l. Lappen	—
84	?	Ulcus cervicis	—	Druckgeschwüre in der Blase	Parametritis sero-purulenta links
85	20 J. † 13 Tage p. p.	Eitrige Metrolymphangitis	Oberflächliche nekrotisirende diphtheritische Endometritis, namentlich von Schleimhaut des cervix. Diphtheroide Defecte am introitus vagin. Eitrige Salpingitis des äussern Drittel der r. Tube Oophoritis rechterseits	Nierenvergrösserung	Diffuse Peritonitis mit mässigem serös-eitrigen und haemorrhagischen Exsudat Bedeutendes trübes Oedem d. sub- und retroperitonealen Bindegewebes
86	35 J. † 1 Tage p. p.	Genitalien	Ruptur des hintern Scheidengewölbes an der Grenze der cervix. An der hinteren Uterus-Wand haselnussgross. Fibro-Myom. Nekrotisirende Endometritis und Colpitis	—	Haemorrhagisch fibrinöse Peritonitis
87	32 J. † 7 Wochen p.p.	Ausgang von jauchiger nekrotisirender Endometritis und Metrophlebitis thrombotica	—	—	Abgesackte Pelvio-Peritonitis
88	35 J.	Endometritis	Jauchige Thrombophlebitis der Uterinvenen und beider ven. spermat. Endometritis puerperalis	Trübe Schwellung der Nieren	—
89	39 J.	Endometritis	Endometritis septica. Thrombophlebitis ausgehend von 3 cm langem Riss im Cervix-Kanal in den ven. uterin. Hypogastrische Thrombose der iliac. commun. u. cava bis zur Höhe des ersten Lendenwirbels	—	—
90	21 J.	Incomplete ruptura uteri	Endometritis puerperalis. Thrombose der Uterinvenen der linken vena hypogastrica, vena cruralis, der oberflächlichen Hautvenen der Extremitäten	—	—
91	28 J. † 14 Tage p. p.	Endometritis	Endometritis puerperalis, Defekt des l. Ovarium und linken Tube	Stauungsniere	Eitrig-fibrinöse diffuse Peritonitis, Darmtuberkulose
92	32 J. I p. † 14 Tage p.p.	Jauchige Endometritis und Metrophlebitis	Mehrfache Scheiderisse	—	—

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
—	Abscesse in den Lungen. Splenisation des Unterlappen. Alte abgesackte Pleuritis rechts, frische Pleuritis haemorrh. links. Thrombose der entsprechenden Lungenarterienäste links	Dilatatio cordis	—	Anämie sämmtlicher Organe
Geringe Leber-Cirrhose	Embolische Pneumonie. Lungengangrän, fibrinöse Pleuritis			
Septische Haemorrhagische Geschwüre im Magen. Magenblutung	Lungenödem und Emphysem, Alte Adhaesiv-Pleuritis	-	—	Anämie sämmtlicher Organe
Trübes Oedem und starke Schwellung der Wandung des Verdauungstraktus. Milztumor	Doppelseitige eitrige Pleuritis mit besonderer Betheiligung des Zwerchfells und stellenweise eitriger Entzündung der subpleuralen Lymphbahnen	—	—	Uterus halbfaustgross, welk, schlaff
Fettige Degeneration von Leber und Nieren	—	Cor adiposum. Myodegeneratio cordis	—	Infection ante part. Zange
Perforation in's rectum Druckbrandgeschwüre im Coecum und Colon ascendens.	Embolischer jauchiger Brandherd des rechten Unter-Lappen. Eitrige Pleuritis rechts	—	—	Uterus-Höhle birngross
Milztumor, Fettleber. Darmkatarrh	Croupöse Pneumonie beider Unterlappen, frische jauchige Abscesshöhlen in der rechten Lunge	Hypertrophie und Myodegeneratio cordis	Hirnödem	
—	Hochgradiges Lungenödem	Endocarditis mycotica	—	Uterus fast faustgross. Placenta praevia
—	Interstitielles Emphysem der linken Lunge. Rechts Pneumothorax.	—	—	Uterus steht im Umfang 1 kindskopfgross über dem Beckeneingang
Leichte Stauungsleber, Milztumor, Abdominalhernie in Folge früherer Laparotomie	Chronische Lungentuberkulose, Adhaesions Pleuritis rechts	Fettige Degenerat. des Herzmuskel		
Milz vergrössert schlaff, äusserst blutarm	Spitzentuberkulose der Lungen mit Peribronchitis nodosa Lungenödem	Herz schlaff	—	Unvollkommene Placentarlösung Allgem. Anäm. Tod an Verblutung. Uterus kindskopfgross

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
93	42 J.	Vom Fundus uteri und cervix	Endometritis ichorosa septica	—	Eitrige Peritonitis
94	23 J.	Endometrium	Eitrig-jauchige Endometritis	—	Parametritis
95	23 J.	Endometrium	Eitrige Lymphangitis uteri. Endometritis puerperalis. Beide Ovarien hochgradig geschwellt	—	Eitrige Peritonitis
96	25 J. † 19 Tage p. p.	Endometrium	Jauchige Endometritis Metrophlebitis purulenta u. ichorrhosa	Septische Cystitis	Peritonitis purulenta partialis. Perimetritis. Parametritis purulenta
97	20 J. † 1 Tag p. p.	Endometrium	Endometritis puerperalis Metrophlebitis. Eitrige Salpingitis beiderseits	—	Circumscripte eitrige Peritonitis
98	27 J. † 8 Tage p. p.	—	Endometritis puerperalis	Infarcte der linken Niere	—

Ib. Fälle, bei welchen Peritonitis das Krankheitsbild

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum, Parametrium
99	38 J. † 6 Woch. p. p.	Peritoneum	Abgesacktes peritoneales Exsudat. Theilweise Durchbruch in den retroperitonealen Raum	Durchbruch in Blase und Mastdarm	—
100	19 J.	Peritonitis purulenta	—	—	—
101	40 J.	Peritonitis purulenta	—	—	Perimetritis post abortum
102	34 J.	Jauchige Peritonitis	—	—	—
103	22 J.	Eitrige Peritonitis	Durchbruch des Eiters in das Zwerchfell in einen Bronchus d. Lunge	—	Perforat. in den Darm und durch die Bauchwand nach Aussen
104	42 J.	Peritonitis	—	—	—
105	35 J.	Para- und Perimetritis haem. et purulenta	Eitrige Oophoritis rechts. Bildung retroperit. Psoas-Abscess	—	—

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Trübe Schwellung von Leber und Nieren	—	—	—	Uterus ½ kindskopfgross
—	Pyämische Abscesse der Lungen			
Gering gradiger Milztumor. Starke Blutung per diapedesin aus Magen				
Milztumor	Infarcte und metastatische Abscesse in den Lungen			
Mässige Schwellung von Leber und Nieren	Geringe Hypostase in beiden Lungen	Thrombose der Uterinvenen und vena spermatica dextra	—	Uterus über faustgross
SeptischerMilztumor	—	Endocarditis mycotica ulcerosa der Mitralis	—	Uterus gänseeigross

beherrschte und die Todesursache abgab.

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
—	—	Herzmuskel blass		
Leber gross, blass	—	Im Herzbeutel ziemlich viel seröse Flüssigkeit		
—	—	—	—	Uterus faustgross. Zwischen VI und VII Rippe nahe dem Knorpel ein mandelgrosser mit Eiter gefüllter Abscess
Perforation in Colon ascendens, freies Gas in Bauchhöhle, Darmkatarrh, Milztumor	—	—	—	Uterus Länge 20 cm
Anämie. Leichte Fettleber	—	—	—	Uterus wenig vergrössert
Milztumor	Empyem beiderseits	Herz-Hypertrophie. Thrombose der uterus-Venen	—	Linke Inguinalhernie uterus 15,5 cm l.
—	Hochgradige allgem. Anämie	—	—	Uterus klein

Num. curr.	Alter	Ort des Beginns der Erkrankung	Sexualorgane	Harnorgane, Haut	Peritoneum. Parametrium
106	27 J.	Peritonitis puerperalis purulenta	—	—	—
107	38 J. † 8 Tage p. p.	Eitrige Peritonitis in Folge abortus	—	—	—
108	25 J. † 14 Tage p. p. I. p.	Peritonitis puerperalis fibrino-purulenta	Dammriss	—	—
109	18 J.	Eitrige puerperale Peritonitis	—	—	—
110	24 J.	Peritonitis puerperalis sero-fibrinosa diffusa	Eitrige Salpingitis und Oophoritis. Diphtheritische Schleimhautentzündung uteri et vaginae	Parenchymatöse Nephritis	—
111	21 J.	Eitrige Peritonitis ausgehend von einen gangränös diphtheritisch. Geschwür am hintern Umfang der Schamspalte und Scheide	—	—	—
112	21 J.	Eitrige Typhlitis und Perforation des processus vermiformis in einen abgesackten peritonealen Abscess	—	—	Diffuse eitrige Peritonitis
113	21 J.	Peritonitis purulenta	—	Frische Schwellung der Nieren	—

II.

a. Eklampsie.

114. 36 Jahre alt. Accouchement forcé, desshalb Risse im Muttermund. Chronische Nephritis mit subacutem Nachschub. Allgemeiner Hydrops. Hirnödem.

b. Trismus und Tetanus.

115. 28 Jahre alt. † 2 Tage p. p. Hyperämie von Gehirn und Rückenmark und ihren Häuten. Pneumonie beider Unterlappen. Abortus im 4. Monat. Uterus riss bis zum Promontorium.

III.

Fälle mit Ruptur der Genitalien und Verblutung.

116. 35 Jahre alt. Ruptura uteri. Ein 10 cm langer Riss am Cevical-Theil durch die ganze Uterus-Substanz in Folge einer Geburt bei zu engem Becken Conjug. vera 8 cm.

117. 21 Jahre alt. Ruptur des hintern Scheidengewölbes, Dammriss, Peritonitis, Anämie.

Sonstige Unterleibsorgane	Respirationsorgane	Circulationsorgane	Schädel	Sonstige Bemerkung
Frische Keile in der Milz	—	Leichte recidivive verrucöse Endocardit. der Bicuspidalis		
Fettleber	Compression beider Unterlappen durch Zwerchfellhochstand	—	—	Uterus ums 1½ fachevergrössert
—	—	—	—	Uterus faustgross
Milztumor. Hochgradige Anämie	—	Dilatatio cordis	Oedema cerebri	
Milztumor	Seröse Pleuritis	Pericarditis doppelseitig	—	uterus kindskopfgross
Milztumor	—	Allgemeine Anämie	—	Struma
—	—	—	—	uterus kindskopfgross
Milz gelappt Leber vergrössert	—	—	—	uterus kindskopfgross

118. I. P. Ruptura uteri et vaginae. Peritonitis. Geburt bei accouchement forcé, Wendung, Extraction, Muttermund markstückgross, leichter Dammriss. Placenta praevia. Kind todt geboren.

119. 20 Jahre alt. Schlaffer Uterus. Blutung in uterus und vagina, Subperitoneale Blutungen in der Leber, Anämie, acute Fettdegeneration der Uterin-Gefässe, der Nieren. Capillarectasien in Leber, Lebericterus, Sonstige Organe blass.

120. 23 Jahre alt. Uterusruptur (5 Pfennig grosse Perforations-Stelle) in Folge stark verengten Beckens; zwei Längsrisse in der Scheide nach Anwendung des Kephalothryptors. Conjug. vera 7,5 cm. Beckeneingang zeigt Nierenform.

121. 20—30 Jahre alt. Ruptura portionis vaginalis. Im hintern Theil der Vaginal-Portion ein für 4 Finger durchgängiger Riss. Blutungen in die Bauchhöhle. Peritonitis. Quetschung der Schleimhaut des Mastdarms. Allgemein verengtes Becken. Zuerst Wendung, Extraction bis zum Kopf, dann Perforation zwischen Hals und Kopf. Conjug. vera 7,65. Diamet. transvers. 12,6 cm.

122. 35 Jahre alt. † 5 Tage p. p. Ruptura portionis vaginal. (Sectio Caesarea). Eitrig-jauchige Peritonitis. Endometritis puerperalis.

In der vordern Vaginal-Portion des uterus ist eine ca. 8 cm grosse fast rundliche Ruptur. Conjug. vera 9,3. Osteomalacistisches Becken. Acht normale Geburten vorhergegangen.

123. 26 Jahre alt, † 2 Stunden p. p. Tod durch Verblutung in Folge von placenta praevia. Einrisse in Vaginalportio. Wendung gemacht. Hochgradige Anämie. Uterus 25,5 cm l.

124. 21 Jahre alt. Symphysenruptur. Gangrän der obern Scheidenpartie mit Perforation in das umliegende Zellgewebe. Eitrige Peritonitis. Eklampsie.

125. 43 Jahre alt. Ruptur der hintern Uterus-Wand durch eingekeilten Kopf. Blutung in den Peritoneal-Raum. Osteomalacie des Beckens. Schrumpfniere. Hypertrophie des linken Ventrikels. Degeneratio cordis, fibröse Endocarditis. 18 mal entbunden!

126. Ruptura uteri (vordere Cervix-Wand) 29 Jahre alt. Bluterguss (2—3 Liter) in die Bauchhöhle. Allgemein verengtes rhachitisches Becken. Anämie aller Theile. Schwielige Myo- und Pericarditis. Leichter Grad von Fettherz. Uterus steht über Nabel mit dem Grunde.

127. 35 Jahre alt. Ruptur des untern Segmentes uteri bei glattverengtem Becken. Haematom peritonei links bis zu der Niere. Secundär-Ruptur des Peritoneum. Haemorrhagische Peritonitis. Drucknekrose der Harnblase, der Mastdarmschleimhaut. Fettherz. Bedeutende Anämie sämmtlicher Organe. Conjug. vera 9,3 cm. Uterus nach rechts etwas abgewichen. Uterus 2,5 cm über der Symphyse stehend.

128. Incomplete Ruptur uteri, der Vagina. Mehrfache Schleimhautrisse der äussern Genitalien. Retroperitonealer Bluterguss in Gegend der flexura sigmoïdea. Tod duch Erschöpfung während der Geburt. Zweite Schieflage.

129. 24 Jahre alt. Ruptura uteri et vaginae. Dammriss ins rectum. Septisch nekrotisirende Endometritis. Colpitis. Nekrotische Cystitis. Eitrige Nephritis rechterseits. Kleine Erosionen mit Blutungen auf der Magenschleimhaut. Herz klein. Endocard im linken Ventrikel leicht getrübt. Emphysem beider Lungen. Allgemein verengtes Becken.

IV.

1 Fall von Luftembolie.

130. 38 Jahre alt. Tod durch Herzschwäche in Folge Eintritt von Luft in die Uterinvenen und das Herz bei uterus-Ausspülung post partum. Unvollkommene Placentar- und Eihautlösung. Stauungs-Hyperämie in allen Organen, besonders der Lungen und in sämmtlichen Körpervenen. Lungenödem. Blutung in Bauchhöhle. Uterus-Riss bis zum Nabel.

V.

2 Fälle von Selbstmord.

131. 24 Jahre alt. Akute Phosphor-Vergiftung mit starker Fettdegeneration fast aller Organe. Tod 5 Tage nach Intoxication. Zahlreiche Petechien und Ecchymosen der Serosa von Magen und jejunum, im

Mesenterium und Intercostal-Pleura. Bluterguss in die Bauchhöhle. Blutige Infiltration der Uterus-Schleimhaut, besonders eines Placenta-Restes. Retroversio uteri. Abort von 4 Wochen. Uterus mehr als doppelt vergrössert.

132. 21 Jahre alt. Tod durch Ertrinken, 17 Tage p. p.

VI.

Fälle, bei welchen der Tod durch Herzschwäche erfolgte.

133. 33 Jahre alt. Allgemeine Anämie in Folge der Geburt. Grosser Uterus. Brüchiger Herzmuskel, Fettbelag auf dem Herzen.

134. 39 Jahre alt, † 10 Tage p. p. Allgemeine Anämie. Fettdegeneration der Organe. Oberflächliche ulcera der Placentar-Stelle. Allgemeiner Hydrops. Oedem in den Organen.

VII.

Tod durch Ersticken.

135. 24 Jahre alt. Struma bis über clavicula heruntergehend. (Tracheotomie). Knorpel der Trachea in vordern Median-Linie geknickt. Postmortale Sectio Caesarea. Stauungs-Hyperämien der Leber und Nieren. Granulations-Niere links. Hypertrophie und Dilatation des Herzens.

VIII.

Acute entzündliche Krankheiten.

136. 36 Jahre alt. Pneumonia crouposa des linken Unterlappens, graue Hepatisation. Pleuritis links, Lungenödem. Uterus 18 cm lang. Conj. vera 8,9 cm.

137. 26 Jahre † 4 Wochen p. p. Pleuritis fibrino-purulenta. Metastase nach Periphlebitis purulenta und retroperitonealer Phlegmone des kleinen Beckens. Alte Trombophlebitis theilweise eitriger Natur der Cruralvene und iliacae links, Cor adiposum. uterus $^1/_2$ apfelgross.

138. 28 Jahre alt. Nephritis acutissima dextra post partum.

139. 24 Jahre alt. Nephritis purulenta interstitialis (Pyelo-Nephritis). Ausgedehnte Verletzungen der Scheidenschleimhaut, der portio vaginalis. Hochgradig schräg verengtes Becken durch Synostose des rechten Ileosacral-Gelenkes. Doppelbildung des rechten Harnleiters. Rechts leichte Hydronephrose, Uterus kindskopfgross.

140. 24 Jahre alt. Meningitis basilaris purulenta. Hydrocephalus internus und externus. Lungenödem. Länge des uterus 18,5 cm.

IX.

Fälle mit Tuberkulose der Lunge als Todesursache im Wochenbett.

141. 24 Jahre alt, † 4 Tage p. p. Phthisis pulmonum. Alte pleuritische Verwachsungen. Bindegewebige Schrumpfung der Nieren.

142. 30 Jahre alt. Phthisis mit Pyo-Pneumo-Thorax sinister in Folge Perforation einer Caverne des Oberlappen. Alte Adhäsiv-Pleuritis rechts. Tuberkulöse Darmgeschwüre Miliartuberkel der Leber, Milz, Nieren. Uterus 18 cm Länge. partus praematurus.

143. 32 Jahre alt. Alte Phthisis im linken Oberlappen mit Cirrhose und Cavernen. Peribronchitis und lobuläre käsige Pneumonie des linken Ober- und Unterlappen. Frische akute croupöse Pneumonie mit leichter sero-fibrinöser Pleuritis. Abortus. Milz vergrössert. Uterus 2 faustgross. Anämie.

144. 35 Jahre alt. Phthisis pulmonum combinirt mit Cavernen-Bildung. Akute Miliartuberkulose. Recidivirende Pleuritis. Herzhypertrophie und Dilatation ventriculi dextri. Granularatrophie der Nieren. Schleimhautpolypsen des Magens. Placentar-Reste. Uterus $^1/_2$ faustgross. Auf hinterer Wand uteri 2 Serumcysten.

145. Alter 17 Jahre, † 3 Wochen p. p. Chronische Tuberculose der Lungen, Ulceröse Darmgeschwüre. Abortus.

Ueberblicken wir die Zahl der angeführten und zur Sektion gekommenen Wöchnerinnen, so finden wir, dass die Mehrzahl an septischen Erkrankungen zu Grunde gingen. Von 145 Sektionsfällen kommen 97 auf die septisch Erkrankten oder 66%, mit Einschluss der Peritonitis 107 = 72,5 Procent.

1. 10 auf Peritonitis = 6,5%
   5 „ Lungentuberkulose = 3,25%
   14 „ Ruptur der Genitalien und Verblutung = 9,09%
   1 „ Lufteintritt in die Uterinvenen = 0,65%
   2 „ Selbstmord = 1,3%
   2 „ Herzschwäche = 1,3%
   1 „ Erstickung in Folge einer Struma = 0,65%
   5 „ akute entzündliche Krankheiten = 3,0%
   1 „ Eklampsie = 0,65%
   1 „ Trismus und Tetanus 0,65%

Unter den septisch Erkrankten waren mannigfaltige Formen:

a) die lymphatische Form (Metrolymphangitis etc.) 17 mal.
b) „ thrombotische, venöse 48 mal.
c) „ arterielle septiforme Infection in den Lungenarterien 3 mal.
d) „ Combination von a und b 6 mal.

1 Fall von Sepsis war mit Scharlach verbunden und 1 Fall mit Dysenterie des Colon, 2 Fälle mit akutem Gelenkrheumatismus, 2 mit Eklampsie, 1 Fall mit Gesichts-Erysipel. 1 Fall von Symphysen-Ruptur war mit Eklampsie complicirt.

2. Was das Alter betrifft, so finden sich unter den septischen Erkrankungen:

3: unter 20 Jahren (2 zu 17 Jahren als die jüngsten. Die älteste im puerperium an Sepsis gestorbene war 42 Jahre alt.
31: zwischen 20—25 Jahren.

23: zwischen 25 – 30 Jahren.
33: über 30 Jahre.

Bei den übrigen war die Alterszahl nicht zu ermitteln.

Unter Peritonitis: Unter 20 Jahren: 1; zwischen 20—25 Jahren: 4; über 25 Jahre: 5. Auch hier war die Aelteste 42 Jahre alt.

An Ruptur der Genitalien und Verblutung Gestorbenen waren alt zwischen 20—25 Jahren: 7; über 25 Jahre: 6; die Aelteste war 43 Jahre alt.

Unter den übrigen Erkrankungen waren alt zwischen 20—25 Jahren: 5; über 25 Jahre: 8; die Aelteste war 39 Jahre alt.

Mithin die älteste puerpera, die zur Sektion in den letzten 10 Jahren kam, war 43 Jahre alt.

Nach der Anzahl von Jahren können wir mit Geheimrath Winckel das höhere Alter (c. 34%) als besonders zur Infection praedisponirt ansehen, besonders bei der Erstgeburt.*)

3. Was die Dauer der Krankheit, resp. die Zeit des Todes nach der Geburt anbelangt, so starben, soweit die Angaben der Sektions-Journale reichen,

2 Stunden post partum: 2.
24—36 Stunden post partum: 3,
in den ersten 8 Tagen post partum: 12,
in den ersten 14 Tagen post partum: 12,
im 1. Monat post partum: 13,
in zwei Monaten post partum 6.

4. In der Frauenklinik verstarben 51 = 33%; der Rest der angeführten Fälle starb theils in den Kliniken, theils in Privatbehandlung.

5. In 15 Fällen wurden operative Eingriffe bei der Geburt gemacht. Davon entfallen 7 Operationen auf die septisch Erkrankten, deren Zahl nach obigem Bericht 107 beträgt. Also Operationen-Zahl procentisch = 6,5%.

Auf die Abtheilung der an Ruptur der Genitalien und Verblutung Gestorbenen kommen 5 Operationen (14 Fälle im Ganzen) = 33%.

Auf die sonstigen Erkrankungen kommen 3 Operationen.

Die Operationen, die theils instrumenteller, theils manueller Art sich erweisen, sind folgende:

a) α) Wendung auf den Fuss bei einer Conjugata vera von 7,4 cm. 41jährige.
β) Wendung bei einer 26jährigen.

b) α) Geburt bei accouchement forcé bei einmarkstückgrossem Muttermund, Wendung, Extraction.
β) Wendung dann Extraction bis zum Kopf, dann Perforation zwischen Hals und Kopf des Kindes. Conjugata vera 7,65, Diamet. transvers. 12,6. Allgemein verengtes Becken, zwischen 20—30 Jahre alt.

---

*) Siehe Winckel: Die Pathologie und Therapie des Wochenbettes. III. Aufl. 1878.

c) Accouchement forcé bei Eklampsie. 36jährige.
d) Kephalothrypsie α) bei zwei 24jährigen, β) bei glattem rhachitischen Becken Conjug. vera 7,4 (33jährige).
γ) Stark verengtes Becken, Conjug. vera 7,5 (23jährige).
δ) Frucht mittelst Kranioklast entfernt.
e) Zange und Perforation des Kindes Conjug. vera 8,2 (41jährige).
f) Zangengeburt α) bei 30jähriger, β) bei 35jähriger.
g) Sectio Caesarea α) Conjug. vera 9,3. Osteomalacie des Beckens, 8 normale Geburten vorhergegangen. Ruptura port. vaginae (35jährige), β) post mortale bei einer durch Ersticken Gestorbenen (24 Jahre alt).

Im Allgemeinen zeigt sich hier, dass die Operationen meist bei ältern Schwangern ausgeführt wurden.

6. Unregelmässigkeiten im Becken und der Placenta.

a) Platte nicht rhachitische Becken:

I. Conjug. vera 8,7 cm bei einer 22jährigen.
II. „ „ 8,2 „ „ „ 23 „
III. „ „ 8,9 „ „ „ 36 „
IV. „ „ 9,3 „ „ „ 35 „
V. „ „ 8,0 „ „ „ 35 „
VI. „ „ 7,5 „ „ „ 23 „

b) Plattes rhachitisches Becken:

I. Conjug. vera 7,5 cm bei einer 33jährigen.

c) Osteomalacisches Becken:

I. Conjug. vera 9,3 bei einer puerpera, die 35 Jahre alt war und 8 normale Geburten durchgemacht hatte.
II. Puerpera hatte 18mal entbunden, ist 43 Jahre alt.

d) Allgemein verengtes Becken:

I. Conjug. vera 7,6 bei einer Patientin zwischen 20—30 Jahren. Diamet. transversa 12,6,
II. bei einer 24jährigen,
III. bei einer 29jährigen.

e) Schräg verengtes Becken durch Synostose des rechten Ileosacral-Gelenks bei einer 24jährigen.

Wir haben also 13 Fälle einer Beckenverengerung, wobei die Mehrzahl auf „die Rupturen und Verblutung" kommen, nämlich 8. Procentisch ausgedrückt finden sich unter den Puerperal-Erankungen, die hier angeführt = 8,5% Beckenverengerungen und unter den Genital-Rupturen und Verblutungen 61,5%.

Placenta praevia: 4 Fälle
bei einer 38jährigen,
bei einer 26jährigen,
bei einer Erstgebärenden, wobei das Kind todt geboren,
bei einer 39jährigen.

7. Frühgeburten.

I. Abortus 12 Fälle:
Nr. 26 bei einer 24jährigen,
„ 100 „ „ 40 „

Nr. 115 bei einer 32jährigen,
„ 117 „ „ 17 „
„ 144 „ „ 28 „
„ 133 „ „ 24 „
„ 64 „ „ 28 „
„ 66 „ „ ? „
„ 57 „ „ 34 „
„ 42 „ „ 23 „
„ 28 „ „ 29 „
„ 39 „ „ 17 „

II. Partus praematurus 3 Fälle = 1,9%

Nr. 113 bei einer 24jährigen.
„ 124 „ „ 30 „
„ 60 „ „ 21 „

III. Partus immaturus 3 Fälle = 1,9%

Nr. 21 bei einer 26jährigen.
„ 44 „ „ 42 „
„ 46 „ „ 26 „

Zum Schlusse sei mir gestattet, Sr. Hochwohlgeboren Herrn Professor Bollinger für seine gefällige und jeder Zeit liebenswürdige Unterstützung meinen verbindlichsten Dank auszusprechen.